



# BESCHLUSSVORLAGE

Dezernat: Dezernat 1  
Fachdienst: Straßen  
Sachbearbeitung: Julian Rau  
Fachdienstleitung: Stefan Birzele

**Beratungsgremium**

**Ausschuss für Umwelt und Technik des  
Kreistags/Betriebsausschuss Eigenbe-  
trieb "Abfallwirtschaft Alb-Donau-Kreis"**

**Die Sitzung ist am**

**19.02.2024**

**öffentlich**

**Beratungsgegenstand:**

K 7409 Mehrstetter Steige und K 7330 Hütten-Justingen -  
Böschungssicherungen, Baubeschluss und Vergabe der Arbeiten

**Beschlussantrag:**

Der Ausschuss für Umwelt und Technik beschließt, die Arbeiten entspre-  
chend dem Vorschlag der Verwaltung auszuführen und zu vergeben.

Heiner Scheffold  
Landrat

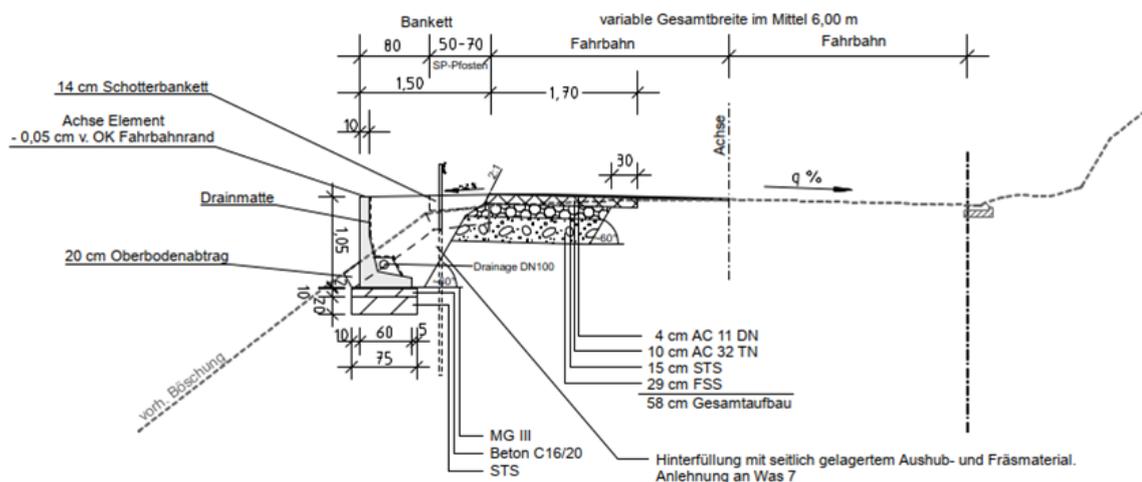
## Sachdarstellung:

Die zahlreichen Kreisstraßen an Hanglagen bedingen einen erhöhten Unterhaltungsaufwand und immer wieder bauliche Maßnahmen.

An der K 7409 zwischen Gundershofen und Mehrstetten und an der K 7330 zwischen Hütten und Justingen gibt es zahlreiche Setzungen. Bisherige kleinräumige Versuche der Böschungsstabilisierung haben nicht zu einer andauernden Verbesserung des Zustandes geführt. Die Dauerhaftigkeit des Straßenkörpers und die Verkehrssicherheit sind gefährdet.

Der Fachdienst Straßen sieht deshalb vor, die beiden Streckenzüge mit Mauerscheiben zu befestigen. Somit ist sichergestellt, dass das Risiko für künftige Setzungen deutlich minimiert wird. Eine Verbreiterung der Straße ist nicht erforderlich.

Zwischen **Gundershofen und Mehrstetten** wird die Straße auf einer Breite von 1,7 m vom Fahrbahnrand aus zurückgebaut. Sämtliches Aushubmaterial wird vor Ort wiederverwendet. Nach der Herstellung des Fundaments werden die L-förmigen Steine gesetzt. Es folgt die fachgerechte Ausführung der Entwässerung hinter der Stützmauer. Anschließend wird der Straßenkörper auf der Länge von 180 m wiederhergestellt. Die Arbeiten werden unter halbseitiger Sperrung mit Lichtsignalanlage durchgeführt, sodass wechselseitig Fahrzeugverkehr in beide Richtungen möglich sein wird. Nachstehend ein Planausschnitt des Regelquerschnitts:



Zwischen **Hütten und Justingen** erfolgt die Ausführung in gleichartiger Bauweise. Es wird lediglich zusätzlich die Asphaltdeckschicht auf der gesamten Breite erneuert. Die Länge der Böschungssicherung beträgt 170 m. Zwischen Hütten und Justingen erfolgt die Umsetzung unter Vollsperrung.

Die Maßnahmen wurden selbstständig durch den Fachdienst Straßen geplant, die Ausführungszeichnungen erstellt und ausgeschrieben.

Die Ausschreibung erfolgte am 17. Januar 2024. Die Submission ist am 5. Februar 2024 vorgesehen. Zur Sitzung am 19. Februar 2024 wird das Submissionsergebnis vorliegen, so dass die Vergabeentscheidung getroffen werden kann.

Die Ausführung durch die Baufirma erfolgt zwischen März und Juni 2024. Es wird von einer Bauzeit von jeweils ca. 5 - 6 Wochen ausgegangen.

### **Kosten und Finanzierung**

Im Haushalt 2024 sind für die beiden Projekte insgesamt 450.000 € eingestellt.

Beschlussauszüge sind zu übersenden an: FD 14

Vertagungsfähig: Nein

Ulm, 27. Januar 2024

### **Anlage**

keine